

Konstruktionsmechaniker/-in

für von Schwerbehinderung betroffene Jugendliche

Ausbildungsvoraussetzungen

Mindestens sehr guter bis guter Hauptschulabschluss
Technisches Interesse und handwerkliches Geschick.

Organisation der Ausbildung

Ausbildungsbeginn und -dauer

- jeweils zum 1. September
- 3 ½ Jahre
Verkürzung der Ausbildung bei sehr guten Leistungen um ein halbes Jahr möglich

Ausbildungsstationen

- Die praktische Ausbildung findet im Industriepark Kalle-Albert statt.
- Zusätzlicher Unterricht und ergänzende Fachseminare im Bildungszentrum Kalle-Albert.

Berufsschule

- in der Friedrich-Ebert-Schule, Wiesbaden
im 1. Ausbildungsjahr einen Tag pro Woche
ab dem 2. Ausbildungsjahr wechselnd eine Woche einen Tag, zweite Woche zwei Tage.

Prüfungen

- Zwischenprüfung im 2. Ausbildungsjahr und
- Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer Wiesbaden



Tätigkeitsbereiche

Konstruktionsmechaniker/innen bauen einzelne Metallteile zu Metallkonstruktionen zusammen und kontrollieren die Verbindungen auf Qualitätsmängel. Ebenso setzen sie diese Objekte auch instand bzw. bauen sie um. Konstruktionsmechaniker/innen werden vorwiegend eingesetzt im Rohrbrückenbau, Stahlhochbau oder Behälterbau. Die Einzelteile von Metallkonstruktionen stellen sie in Werkstätten bzw. Werkhallen her, wobei sie zum Teil in Schweißkabinen tätig sind. Die Endmontage erledigen sie auf Baustellen.

Weiterbildungsmöglichkeiten

Fortbildung zum/zur

- Meister/-in oder Techniker/-in
- Diplom-Ingenieur/-in (FH)

A-BIS e.V.

Arbeit-Beruf, Information und Soziales

- Hauptgeschäftsführung -

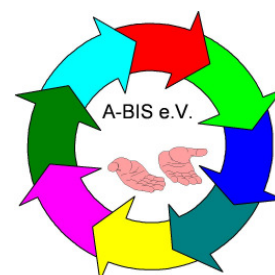
Postfach 12 10, 64562 Nauheim/GG

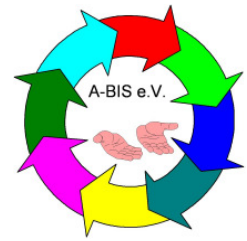
in Kooperation mit dem

Bildungszentrum InfraServ GmbH & Co. Wiesbaden KG

gefördert durch

Landeswohlfahrtsverband Hessen, Integrationsamt Wiesbaden





Integrationsausbildung bei A-BIS e.V.

Die Bewerbung ist einzureichen mit

1. den letzten beiden Schulzeugnissen
2. evtl. Praktikumsbescheinigungen, Beurteilungen und sonstige vorhandene Zertifikate zum gewünschten Ausbildungsberuf
3. Unterlagen aus der eine anerkannte Schwerbehinderung hervorgeht

Bewerbungszeitpunkt

Nach Beendigung der vorletzten Schulklasse, spätestens nach dem letzten Halbjahreszeugnis.

Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner/innen:

A-BIS e.V.

Arbeit - Beruf, Information und Soziales
- Geschäftsstelle Wiesbaden 1 -

Hildegard Neiß

Peter Göckel

Rheingaustraße 190 - 196
65203 Wiesbaden

Telefon 0611 / 7 24 37 25

Telefax 0611 / 7 23 89 57

E-Mail: Hil-Nei@a-bis-ev.de

Raunheim / Main

Ihre Ansprechpartner/innen:

A-BIS e.V.

Arbeit - Beruf, Information und Soziales
- Geschäftsstelle Raunheim -

Hildegard Neiß

Schulstraße 2

65479 Raunheim/Main

Telefon 06142 / 40 89 02

Telefax 06142 / 79 82 18

<http://www.a-bis-ev.de>